

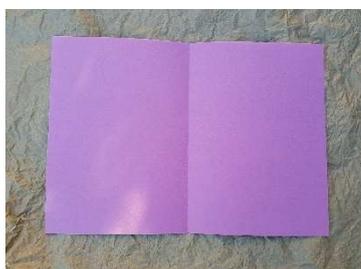
# Zaubertüte

Eine Zaubertüte ist immer praktisch. Man kann damit beispielsweise ein Pflaster herbeizaubern. Natürlich hilft dabei auch ein Zauberspruch z.B.: „Hokuspokus einerlei, wir brauchen Hilfe 112.“ Und schon erscheint ein Pflaster in der Tüte.

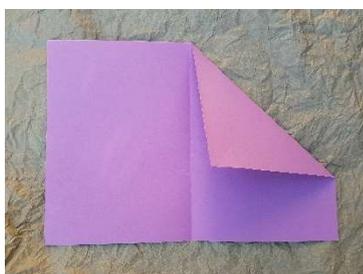
Aber ganz ohne Trick geht es natürlich nicht. Die Zaubertüte hat zwei Fächer. In das eine legt man ein Pflaster hinein und zeigt dem Publikum das leere Fach. Dann legt man die Zaubertüte vor sich und dreht sie dabei so, dass die Öffnung, in die man vorher das Pflaster gesteckt hat, nun vorne liegt.

Mit dem Zauberspruch und einigen Zaubergesten erhöht man die Spannung und siehe da – plötzlich ist ein Pflaster in der Zaubertüte.

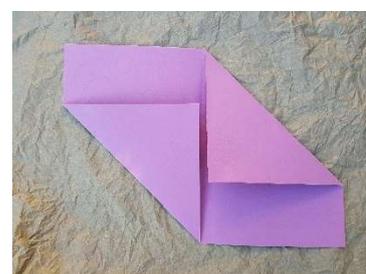
Du möchtest auch eine Zaubertüte haben? Das ist ganz einfach. Hier siehst du, wie du dir aus einem rechteckigen Papier (z.B. DIN A4) eine eigene basteln kannst.



1. Falze dein Blatt in der Mitte wie ein Buch und dann wieder auf



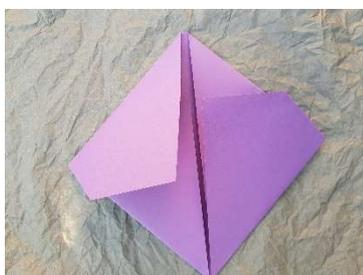
2. Falte die rechte obere Ecke zur Mittellinie



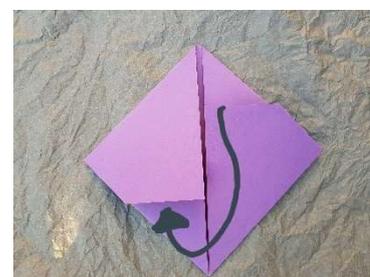
3. und nun die linke untere Ecke ebenfalls.



4. Falte die rechte untere Ecke jetzt auch zur Mittellinie



5. sowie die linke obere Ecke.



6. Jetzt wird es etwas knifflig. Stecke die beiden inneren „Laschen“ ineinander.



6.



7. Deine Zaubertüte ist nun fertig. Du hast alles richtig gemacht, wenn sie zwei Öffnungen hat, die du nacheinander öffnen kannst.



Viel Spaß beim Zaubern!